

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das mit Jesu gekreuzigte Hertz

oder, Andächtige Betrachtungen d. bitterm Leidens u. Sterbens unsers Herrn u. Heylandes Jesu Christi, wie auch d. sieben letzten Worte am Kreuz, samt angefügter Kreuz-Pressen d. glaubigen Seelen ...

Ulm, 1707

Ein anders

[urn:nbn:de:bsz:31-116502](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116502)

Ein anders.

Mel. Warum sollt ich mich dann grämen / x.

1.

MEine Seele sey zu frieden/
 Lebet doch Iesus noch/
 Und kommt/ wann hiernieden
 Dir die Noth zu groß will scheinen/
 Ach! Er spricht: weine nicht!
 Darum laß das Weinen.

2.

Wann dich Satan gleich betrübet/
 Daß er dir rücket für/
 Was du hast verübet/
 Und dir von Verdammnuß saget;
 Iesus spricht: weine nicht!
 Sey nur unberzaget.

3.

Du hast Jesu Wunden/
 Ein Tröpflein ganz allein
 Hält ihn schon gebunden;
 Ob nun gleich sein Büten wäret/
 Iesus spricht: weine nicht!
 Sein Werck ist zerstöret.

4.

Gottes Zorn ist ja gestüllet/
 Wann dich der schreckte sehr/
 Das Gesetz erfüllet/
 Der die Straffen deiner Schulden
 Trägt / der spricht: weine nicht!
 Ich will für dich dulden.

5.

Machet dir die Hölle hange/

Sprichst

Sprichst du wohl Jammers-voll/
Ewig/ das ist lange:

Ach! sey ihr zu Trutze frölich;

Jesus spricht: weine nicht!

Wer da glaubt/ wird selig.

6.

Sib dem Feind dich nicht zum Raube/
Fällt dir ein/ wie so klein

Sey dein schwacher Glaube/
Denck: GOTT kan ihn stärker machen;

Jesus spricht: weine nicht!

Ich bin bey dir Schwachen.

7.

Wann dich der Gedancke quälet:

Ob auch du/ seyest zur Ruh

Von GOTT außergehlet?

Laß dich anders nicht bereden;

Jesus spricht: weine nicht!

Und ließ sich drum töden.

8.

Dann wer sein Verdienst ergreifet/
Darauf vest sich verläßt/
Und auf GOTT getäuffet/
Ist zum Himmelreich erkohren;

Jesus spricht: weine nicht!

Du bist nicht verlohren.

9.

Druckt dich oft des Kreuzes Presse/
Daß dich denckt/ ob vielleicht

Jesus dein vergesse/
Wann Er nicht hilfft/wann du weines?

10.

Jesus dein vergesse/
Wann Er nicht hilfft/wann du weines?

11.

Druckt dich oft des Kreuzes Presse/
Daß dich denckt/ ob vielleicht

Jesus dein vergesse/
Wann Er nicht hilfft/wann du weines?

12.

Druckt dich oft des Kreuzes Presse/
Daß dich denckt/ ob vielleicht

Jesus dein vergesse/
Wann Er nicht hilfft/wann du weines?

13.

Druckt dich oft des Kreuzes Presse/
Daß dich denckt/ ob vielleicht

Jesus dein vergesse/
Wann Er nicht hilfft/wann du weines?

14.

Druckt dich oft des Kreuzes Presse/
Daß dich denckt/ ob vielleicht

Jesus dein vergesse/
Wann Er nicht hilfft/wann du weines?

15.

Jesus spricht: weine nicht!
 Eh du es noch meynest.

10.

Hast du mit der Welt zu streiten/
 Daß du auch/ nach Gebrauch/
 Haß und Neid must leiden/
 Und mit Fleisch und Blut stets kriegen;
 Jesus spricht: weine nicht!
 Und hilfft dir selbst siegen.

11.

Klagest du dann auch auf Erden
 Armuths-Noth; ach! dein Gott
 Läßt dir doch gnug werden/
 Hat dein Del-Krüglein ein Ende?
 Jesus spricht: weine nicht!
 Und füllet es behände.

12.

Wann dir Gott die Kreuzes-Bürde
 So auffast/ daß die Last
 Dich schwer drücken würde;
 Sie wird dich nicht unterdrücken;
 Jesus spricht: weine nicht/
 Ich will dich erquicken.

13.

Will der Tod dir Schrecken geben?
 Dencke nur/seine Spur
 Sey ein Gang zum Leben;
 Halte Jesum fest im Leyde;
 Jesus spricht: weine nicht!
 Du sollst gehn zur Freude.